

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.441.720

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 18823/J-NR/2024 betreffend
Außerordentliche Schüler in Deutschförderklassen/Deutschförderkursen, die die
Abgeordneten zum Nationalrat Hermann Brückl, MA, Kolleginnen und Kollegen am
12. Juni 2024 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie
folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Wie viele Schüler besuchten in den Schuljahren 2018/19 bis dato eine Deutschförderklasse?*
 - a. aufgelistet nach Semester*
 - b. aufgelistet nach Semester und Bundesland*
 - c. aufgelistet nach Semester und Schultyp*
 - d. aufgelistet nach Semester, Bundesland und Schultyp*
- *Wie viele Schüler besuchten in den Schuljahren 2018/19 bis dato eine Deutschförderklasse in Wien?*
 - a. aufgelistet nach Semester und Bezirk*
 - b. aufgelistet nach Semester und Schultyp*
 - c. aufgelistet nach Semester, Bezirk und Schultyp*
- *Wie viele Schüler besuchten in den Schuljahren 2018/19 bis dato einen Deutschförderkurs?*
 - a. aufgelistet nach Semester*
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?*
 - b. aufgelistet nach Semester und Bundesland*
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?*
 - c. aufgelistet nach Semester und Schultyp*

- i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?*
- d. aufgelistet nach Semester, Bundesland und Schultyp*
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?*
- *Wie viele Schüler besuchten in den Schuljahren 2018/19 bis dato einen Deutschförderkurs in einer Wiener Schule?*
 - a. aufgelistet nach Semester und Bezirk*
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?*
 - b. aufgelistet nach Semester und Schultyp?*
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?*
 - c. aufgelistet nach Semester, Bezirk und Schultyp?*
 - i. Wie viele davon waren keine ao. Schüler?*

Zur Anzahl der außerordentlichen Schülerinnen und Schüler in Deutschförderklassen und Deutschförderkursen seit dem Schuljahr 2018/19, nach Bundesländern und Schulart sowie Wiener Bezirken differenziert, wird auf die angeschlossenen Auswertungen in der Beilage verwiesen. Eine semesterweise Darstellung dieser Ergebnisse ist nicht möglich.

Zu den Fragen 5 und 6:

- *Wie viele ao. Schüler wurden in den Schuljahren 2018/19 bis dato integrativ beschult?*
 - a. aufgelistet nach Semester?*
 - b. aufgelistet nach Semester und Bundesland?*
 - c. aufgelistet nach Semester und Schultyp?*
 - d. aufgelistet nach Semester, Bundesland und Schultyp?*
- *Wie viele ao. Schüler wurden in den Schuljahren 2018/19 bis dato in Wien integrativ beschult?*
 - a. aufgelistet nach Semester und Bezirk*
 - b. aufgelistet nach Semester und Schultyp*
 - c. aufgelistet nach Semester, Bezirk und Schultyp*

Die valide Differenzierung der integrativen oder nicht-integrativen Beschulung im außerordentlichen Status ist erst auf Basis der Datenmeldung des Bildungsdokumentationsgesetzes 2020 und der Bildungsdokumentationsverordnung 2021 seit dem Schuljahr 2020/21 möglich. Dazu wird auf die angeschlossenen Auswertungen in der Beilage, nach Bundesländern und Schulart sowie Wiener Bezirken differenziert, verwiesen.

Zu den Fragen 7 und 8:

- *Wie viele Schüler, die nach ein bzw. zwei Unterrichtsjahren in Deutschförderklassen noch immer keine ausreichenden Kenntnisse der Unterrichtssprache hatten, wurden in den Schuljahren 2019/21 bis dato als ordentliche Schüler übernommen?*
 - a. aufgelistet nach Semester*
 - b. aufgelistet nach Semester und Bundesland*

- c. aufgelistet nach Semester und Schultyp*
- d. aufgelistet nach Semester, Bundesland und Schultyp*
- *Wie viele Schüler in Wien, die nach ein bzw. zwei Unterrichtsjahren in Deutschförderklassen noch immer keine ausreichenden Kenntnisse der Unterrichtssprache hatten, wurden in den Schuljahren 2019/20 bis dato in eine Regelschulklasse übernommen?*
 - a. aufgelistet nach Semester und Bezirk*
 - b. aufgelistet nach Semester und Schultyp*
 - c. aufgelistet nach Semester, Bezirk und Schultyp*

Die gegenständlichen Fragestellungen können dahingehend beantwortet werden, dass außerordentliche Schülerinnen und Schüler (unabhängig von der Förderung in Deutschförderklassen oder Deutschförderkursen), die in den ersten drei Semestern des außerordentlichen Status kein ausreichendes Ergebnis in der MIKA-D Testung erreichen, im außerordentlichen Status verbleiben. Außerordentliche Schülerinnen und Schüler, die am Ende des vierten Semesters getestet werden, sind unabhängig vom Testergebnis im darauffolgenden Semester als ordentliche Schülerinnen und Schüler zu führen.

Beilagen

Wien, 12. August 2024

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

